

Mitteilung an die Medien

05.06.2024

Letz nicht für Amt des OB geeignet

Oberbürgermeister Emanuel Letz hat aus Sicht von Linken Stadtrat Jürgen Locher schon mehrfach bewiesen, dass ihn das Amt überfordert.

Aktuell nennt Locher das Beispiel Windenergie im Gebiet Biebelsheim / Pfaffen-Schwabenheim / Bad Kreuznach wie es in der 4. Teilfortschreibung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe als Potentialfläche ausgewiesen ist. Wenn er von diesem Vorgang keine Kenntnis wirklich hatte, wäre das Ausdruck völligen Versagens als zuständiger Dezernent. Hatte er Kenntnis, hat er die Öffentlichkeit belogen.

Ein anderes Beispiel ist die Feststellung des Oberbürgermeisters in der Stadtratssitzung im Mai, bei der er behauptete, der Name des „Friedrich-Moebus-Stadion“ würde niemals geändert.

Zuständigkeiten gewählter Gremien interessieren ihn hierbei nur wenig.

Die Wahlkampfanzeigen der FDP mit Foto und Aussagen des OB bringen für Locher das Fass zum Überlaufen. Hier verstößt der OB in nicht mehr akzeptabler Weise gegen das Neutralitätsgebot seines Amtes. Die Gestaltung der Anzeige muss bei den Leserinnen und Lesern den Eindruck vermitteln, dass hier Emanuel Letz der Oberbürgermeister zu ihnen spricht. Das weder Name noch Titel genannt sind sei ein formaljuristischer Versuch der FDP sich nicht angreifbar zu machen.

Auf die Wahlkampfmethoden der FDP, die er sehr Grenzwertig findet, will Locher nicht weiter eingehen. Was den Oberbürgermeister angeht ist seine Aussage klar und unmissverständlich. „Dieser Oberbürgermeister ist weder fachlich noch persönlich seinem Amt gewachsen. Er muss zurücktreten und den Weg für Neuwahlen frei machen.“



Jürgen Locher

Bei Rückfragen gerne 01716476897 oder juergenlocher@superkabel.de nutzen.